



# PRESSEDIENST

Niederkirchnerstraße 5  
D-10111 Berlin  
Fon (030) 23 25 24 50/51  
Fax (030) 23 25 24 09

pressestelle@gruene-fraktion-berlin.de  
[www.gruene-fraktion-berlin.de](http://www.gruene-fraktion-berlin.de)

## Datum

02.09.2009

## Nummer

307/2009

## Redaktion

## Thema

Großflächenwerbung

-djun-

**Claudia Hämmerling, MdB**, erklärt zur rechtswidrigen CDU Großflächenwerbung am Charlottenburger Tor:

## CDU-Werbung sofort abhängen!

Wenn die Stiftung Denkmalschutz Berlin selbst nicht bereit ist, die rechtswidrige Werbung der Bundes-CDU am Charlottenburger Tor zu entfernen, muss der Bezirk das per Ersatzvornahme veranlassen. Die Kosten dafür muss dann die Stiftung als Vertragspartner übernehmen.

Dass der Werbefirma ein Schaden entsteht, ist unerheblich, schließlich profitiert sie von der rechtswidrigen unentgeltlichen Nutzung des Charlottenburger Tores der Werbeflächen. Ein schlechtes Geschäft macht hier lediglich das Land Berlin. Der Rechnungshof hatte die rechtswidrige Vergabe des Vorhabens an die Stiftung und den Einnahmeverzicht für die Werbeflächen in Höhe von 2,2 Millionen Euro kritisiert.

Es ist nicht zu akzeptieren, dass dem rechtswidrigen Vertrag mit der Stiftung und dem rechtswidrigen Verzicht auf 2,2 Millionen Euro nun die rechtswidrige Nutzung durch CDU-Parteiwerbung folgt. Wir fordern, dass der Bezirk unverzüglich tätig wird und die Entfernung des Plakats veranlasst. Unverständlich ist aber auch, dass Senat nicht längst gegen die mehrfach vom Rechnungshof beanstandeten Praktiken eingeschritten ist.